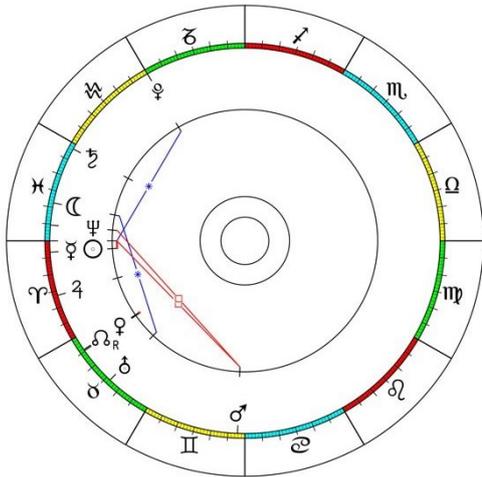


Widder-Zeit 2023 – Zeit der Frühlingsgefühle

20.03.2023 um 22:26 Uhr bis 20.04.2023 um 10:15 Uhr



Die Sonne im Widder läutet den Frühling ein. Entsprechend kraftvoll sind die Aufbruchsstimmung und der Unternehmungsgeist in dieser Zeit. Wer im Widder geboren ist, hat in der Regel ein Übermaß an Mut und Abenteuerlust in sich angelegt. Alle anderen können in diesem Monat so viel wie nur möglich davon aufnehmen.

Überzeugungskraft und Stabilität schenkt das Sextil von Sonne und Pluto am 20. März. Die Sonne steht dabei allerdings noch in den Fischen und wechselt erst am späten Abend in den Widder. Die Durchsetzungsfähigkeit, die von Pluto kommt, bleibt jedoch erhalten. Und: Der Frühling ist da. Die Tage sind nun länger als die Nächte.

Den Wunsch nach einem Neubeginn weckt der Neumond im Widder am 21. März. Mit Schwung und Zuversicht lassen sich große erste Schritte machen. Die Bereitschaft, ein Risiko einzugehen, ist hoch und wird belohnt.

Pluto steht ab dem 23. März im Wassermann. Er bleibt zunächst nur bis Mitte Juni. In diesem und im nächsten Jahr wechselt er noch zwei Mal jeweils für einige Monate zurück in den Steinbock, bevor er sich dann für zwei Jahrzehnte im Wassermann festsetzt. Die Kraft der Transformation lenkt er hier auf den Gemeinschaftssinn und die individuellen Freiheiten. Der Drang nach Selbstentfaltung und Selbstbestimmung könnte dadurch noch einmal enorm zunehmen und große Umwälzungen auslösen.

Mars zieht am 25. März in den Krebs und wird hier knapp zwei Monate verweilen. Er hilft, Tatkraft mit Gefühlen zu verbinden. Um ein Ziel zu erreichen, sollte man in dieser Zeit noch mehr als sonst auf das Bauchgefühl achten.

Erfolgreich denken und handeln – diese schöne Kombination löst die Konjunktion von Merkur und Jupiter am 28. März aus. Der Zeitpunkt bietet sich an, um etwas Neues zu lernen, um Kontakte zu knüpfen, um sich zu bewerben oder auch um ein Geschäft zu eröffnen. Auch in finanziellen Angelegenheiten macht dieser Aspekt einen großen Erfolg möglich.

Auf langfristige Sicht angelegte Vorhaben können unter dem Trigon von Mars und Saturn am 30. März angegangen werden. Unternehmungsdrang paart sich mit Ausdauer, Einsatzbereitschaft mit Zähigkeit. Damit lassen sich auch große Steine aus dem Weg räumen. Projekte, die über längere Zeit viel Kraft erfordern, geraten gut. Denken Sie an einen Hausbau, eine Renovierung oder an den Aufbau einer Firma!

Prickelnde Liebesgefühle und gute Laune schenken Venus und Uranus, deren Konjunktion in der Nacht zum 31. März exakt wird. Das wird herrlich romantisch. Wer auf der Suche nach der großen Liebe ist, sollte nach draußen gehen. Auch langjährige Paare können unter diesem Aspekt ihre Gefühle füreinander wieder frisch und neu erleben.

Von festen Vorstellungen und bis Borniertheit reicht die Bandbreite des Quadrats von Merkur und Pluto am 3. April. Merkur steht seit diesem Tag im Stier und verlangsamt das Denken. Statt sich auf neue

Wissensgebiete zu stürzen, lässt er an althergebrachten Anschauungen festhalten. In Auseinandersetzungen einen Kompromiss zu finden, ist nahezu aussichtslos. Den eigenen Einfluss nicht dazu missbrauchen, anderen etwas aufzudrücken!

Klare Verhältnisse lassen sich unter dem Sextil von Merkur und Saturn am 5. März schaffen. Mit durchdachten Argumenten und einem taktisch klugen Vorgehen lassen sich auch Gegner überzeugen.

Der Vollmond am 6. April ist geprägt von Heiterkeit und Lebensfreude. Der Mond steht in der Waage und lenkt den Blick auf alles, was schön ist. Das können ein schicker Haarschnitt und elegante Kleidung sein, genauso wie der Besuch einer Kunstausstellung, eines feinen Cafés oder eines Blumenparks.

Liebe und Mitgefühl versprechen Venus und Neptun, die am Karfreitag, 7. April, im Sextil zueinanderstehen. Fantasie und Einfühlungsgabe sind groß. Die Bereitschaft zur Versöhnung steigt, schon weil man die Positionen von anderen auch ohne Worte versteht. Es gibt viel Liebe. Insbesondere das Ideal der Liebe wird hochgehalten.

Lust auf Unternehmungen aller Art löst das Sextil zwischen Merkur und Mars am 8. April aus. Gespräche und Diskussionen sind bestimmend an diesem Tag. Alles lässt sich durchdenken, bereden und planen. Am Ostersonntag, 9.4., wirkt dieser Aspekt immer noch. Nachmittags und am Ostermontag steht dazu der Mond im Schützen, was den Ostertagen zusätzlichen Schwung verleiht. Es wird nicht langweilig.

Leidenschaftlich wird die Liebe unter dem Trigon von Venus und Pluto am 11. April. Wenige Stunden zuvor war Venus in die Zwillinge gewechselt. Hier wird sie etwa vier Wochen lang die Freude am Flirten anregen. Zusammen mit Pluto macht sie die Gefühle tief und erotisch. Karmisch verbundene Paare können sich finden.

Ganz viel Glück schenken Sonne und Jupiter. Ihre Konjunktion wird in der Nacht zum 12. April exakt und lässt reichen Segen in alle Lebensbereiche fließen. Wer etwas für die Gesundheit tun möchte, kann genauso Erfolg haben wie die, die sich um ihre Liebe, um ihre Familie oder um ihren Erfolg kümmern wollen. Jeder Mensch sollte genau dort aktiv werden, wo er sich mehr Glück in seinem Leben wünscht.

Abkühlung und Misstrauen bringt das Quadrat von Venus und Saturn mit sich. Es wird am 14. April gradgenau und lässt Differenzen in Partnerschaften größer und tiefer erscheinen. Manchmal wirken die Gräben unüberbrückbar. Die Angst, verlassen zu werden, wächst. Man fühlt sich ungeliebt.

Ein zweiter Neumond im Widder bildet sich am 20. April. Er ist mit einer ringförmigen Sonnenfinsternis verbunden. Auch steht bereits Pluto im Quadrat zu diesem Neumond. Damit drohen die Gefühle in Vermutungen und Misstrauen zu verschwimmen. Gewaltames Vorgehen erscheint als Ausweg. Im Lauf des Tages wechselt die Sonne in den gemütvollen Stier.

Die diesjährige Zeit der Sonne im Widder weist einige wenige herausfordernde Tage auf, ist aber vor allem durch sehr viele aufbauende und förderliche Aspekte geprägt. Die Aufbruchsstimmung, die der Widder in sich trägt, wird freigelegt und lässt sich in vielerlei Aktivitäten umsetzen.

Eine erlebnisreiche Widder-Zeit wünscht Ihnen

Ihre Barbara Arzmüller